Mehr Respekt für Einsatzkräfte: Landkreis startet Initiative gegen Gewalt

Emsland: Neue Respekt-Kampagne für Einsatzkräfte gestartet - Landkreis und Blaulichtorganisationen gemeinsam aktiv gegen Aggression und Gewalt. Finde mehr auf emsland.de/respekt.

[Respekt und Anerkennung für unsere Einsatzkräfte!](#)

[Inmitten der malerischen Landschaft des Landkreises Emsland haben sich Ehrenamtliche und Hauptberufliche gleichermaßen für das Wohl und die Sicherheit der Gemeinschaft engagiert. Doch leider nimmt die Respektlosigkeit gegenüber diesen unermüdlichen Helfern zu, was zu einer besorgniserregenden Entwicklung führt. Um diesem Trend entgegenzuwirken, haben der Landkreis und die Blaulichtorganisationen eine beeindruckende Initiative ins Leben gerufen: „Für mehr Respekt.“](#)

[Die vielfältige Kampagne zielt darauf ab, Bewusstsein zu schaffen und die Menschen im Emsland für den respektvollen Umgang mit den Einsatzkräften zu sensibilisieren. Durch](#)

eindrucksvolle Portraits von 18 engagierten Freiwilligen auf großen Straßenschildern entlang der emsländischen Straßen wird die Botschaft der Aktion weithin sichtbar verbreitet. Ein deutliches Zeichen für Wertschätzung und Anerkennung gegenüber denjenigen, die tagtäglich ihr Bestes geben, um anderen zu helfen.

Heinrich Lambers, Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr Freren und Notfallseelsorger, repräsentiert stellvertretend die Hingabe und Opferbereitschaft aller Einsatzkräfte im Emsland. Sein Gesicht ziert das erste Schild, das im Zuge der Kampagne in Adorf aufgestellt wurde. Mit seinen Worten verdeutlicht er die Dringlichkeit dieser Initiative und fordert zu einem respektvollen Miteinander auf, gerade in Zeiten, in denen Aggression und Missachtung zunehmen.

Die Partizipation der „Blaulichtrunde“, bestehend aus verschiedenen Behörden und Organisationen für Sicherheit und Rettung im Emsland, unterstreicht die gemeinsame Verantwortung und Solidarität, um die Problematik sichtbar zu machen. Durch diese gebündelten Anstrengungen wird die Hoffnung genährt, dass die Kampagne nicht nur als ein Lippenbekenntnis verstanden wird, sondern tatsächlich zu einem

Umdenken und einem respektvolleren Umgang miteinander führt.

Die Initiative „Für mehr Respekt.“ ist ein wichtiger Schritt, um den Einsatzkräften im Emsland die Wertschätzung und den Respekt entgegenzubringen, den sie verdienen. Möge diese Aktion dazu beitragen, die Bedeutung und den Einsatz dieser engagierten Menschen für die Gemeinschaft zu würdigen und zu honorieren.

- **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de